

# Gstaad erhofft sich durch Film grössere Bekanntheit

Die Feriendestination erhofft sich durch den Film «Un nemico che ti vuole bene» grössere Bekanntheit im Ausland. Die Abschlusszene des Films wurde in Gstaad gedreht. Nun wurde der Film am Locarno Festival uraufgeführt.



Die italienische Schauspielerin Sandra Milo und Diego Abatantuono, Hauptdarsteller des Films «Un nemico che ti vuole bene».

Bild: Marco Abram / Locarno Festival

Die Komödie um den Astrophysik-Professor Enzo, der ungeahnt einem verletzten Mafia-Killer das Leben rettet und dadurch in unangenehme Situationen verwickelt wird, kommt nun in die Kinos. Zunächst wurde die italienisch-schweizerische Kinoproduktion jedoch am 7. August 2018 auf der Piazza Grande in Locarno vor einem grossen Publikum uraufgeführt. Auch der Hauptdarsteller Diego Abatantuono war zu Gast. Der Schweizer Michael Steiger begleitete das Projekt als Produzent. Regisseur war Denis Rabaglia, Hauptspielort des Films war das italienische Trieste.

Die Abschlusszene wurde in Gstaad gedreht und werde die Region positiv und nachhaltig über die Landesgrenzen hinaus bekannt machen, schreibt die Gstaad Marketing GmbH in einer entsprechenden Mitteilung. Davon sei der Produzent Steiger überzeugt. Er freue sich, dass die Dreharbeiten in Gstaad dank der neuen Standortförderung des Bundes (FISS), der grosszügigen Unterstützung des Tessiner Fernsehens RSI, der Unterstützung des Bundesamtes für Kultur und dem grossen Einsatz der Destination, der Hoteliers sowie der MOB, ermöglicht wurden.

### **Hoteliers und Touristiker sind begeistert**

Begeistert zeigte sich auch der Präsident des Hotelierverss, Christian Hoefliger: «Ein Filmdreh, und dann noch von solcher Prominenz und Grösse, ist touristisch gesehen etwas vom Tollsten, was einer Destination passieren kann. Es bringt den potentiellen Gästen die Schönheit und Vorzüge der Region auf eine sehr subtile Art näher und hilft, Sehnsüchte für unseren traumhaften Flecken Erde zu wecken. Für die ganze Destination und damit natürlich auch für die Hotels, ist 'Un nemico che ti vuole bene' schlicht ein Glücksfall.»

Auch Tourismusdirektor Sébastien Epiney freut sich über die wiederholte Präsenz von Gstaad in einem internationalen Kinofilm: «Ich habe keine Zweifel daran, dass sich die Zuschauer von den einmalig schönen Filmkulissen von Gstaad verzaubern lassen und uns früher oder später besuchen werden».

### **Gedreht wurde auch im «Gstaad Palace»**

Gedreht wurde unter anderem auch im Hotel Gstaad Palace. Für das Hotel übrigens nicht das erste Mal, dass es bei einer grossen Filmproduktion mitwirken konnte. «Das Gstaad Palace war schon oft Schauplatz internationaler Drehs, etwa 1975 in Blake Edwards 'Der rosarote Panther kehrt zurück'. Es freut uns sehr, dass wir nun auch 'Un nemico che ti vuole bene' zum Palace-Film-Portfolio zählen können. So eine Komödie passt sehr gut zu uns, denn 'Scherz' hat in unserem Haus Tradition», sagte Andrea Scherz, General Manager und Hotelbesitzer in dritter Generation, augenzwinkernd.

«Helle Begeisterung herrschte während den Dreharbeiten vor allem bei unseren italienischen Mitarbeitenden, ihnen bereitete die Zusammenarbeit mit der Film-Crew aus Italien und namhaften Schauspielern wie Diego Abatantuono besonders grosse Freude», fügt der Hotelier an.

Der Film wird neben den landesweiten Kinos im Free- und Pay-TV in Italien und der Schweiz ausgestrahlt. Die Premiere ist im zweiten Halbjahr 2018 vorgesehen. Eine Vorpremiere ist in Italien und eventuell auch in Gstaad vorgesehen. (htr/og)

Publiziert am Mittwoch, 08. August 2018